

# 第29回 夏のインターウニ・ゼミナール (ドイツ語ドイツ文化ゼミナール)

## 29. interuniversitäres Sommerseminar für deutsche und japanische Kultur

### 参加者募集のお知らせ

#### Auswärtige Kulturpolitik — wozu und für wen? 文化交流は何のため? 誰のため?

インターウニ・ゼミナールは、ドイツの文化・社会に関心を持つ日本人とドイツ語圏の学生・教員たちが、さまざまな大学から集まって(*interuniversität*)、一つのテーマについて日独の文化を比較・対照しながら(*interkulturell*)、専門の枠を超えて(*interdisziplinär*)、ドイツ語で話し合うゼミナールです。また、参加者が、国籍や文化の違いはもちろん、先生と学生、学生と社会人といった立場の違いや世代差・性差を超えて討論し、互いに学びあうこと (*Inter-Lernen*)が重要だと考えています。このゼミナールが目指しているのは、単なるドイツ語会話の練習ではなく、現代的な問題についてドイツ語で議論することです。また、その経験が参加者の専門研究や今後の社会での活動と結びつくことも期待しています。今回のゼミには、韓国から講師と学生を招待します。彼らとも、ドイツ語を共通語に *interkulturell* な議論をすることができるでしょう。

今回のテーマは、「**Auswärtige Kulturpolitik**」です。通常「対外文化政策」と訳されるこの語は、国家が自国の文化を広め、他国の理解を得るための手段、すなわち「外交政策の一つの柱」と位置づけられています。「文化交流」という日本語では、これが一つの Politik「政策」であることが見えにくいのですが、海外での日本文化の振興、日本語学習や日本研究の支援は、日本の外交政策の一つとして行われている事業です。目を転じてみれば、ドイツ語やドイツ文化に関わっている私達は、ドイツ語学習を支援し、学術交流を振興する、ドイツの対外文化政策のお世話になっているといえます。

ただし、この *Auswärtige Kulturpolitik* は、いつも平和な相互理解や異文化交流にばかり貢献してきたわけではありません。他国や他地域に自分たちの言語や文化を広めようとする政策は、周知の通り、植民地支配の大きな柱でもありました。たとえば戦前・戦中の日本は、台湾や朝鮮半島を始めとするアジア太平洋地域で日本語教育を行い、ナチス・ドイツも占領地域でドイツ文化・ドイツ語の宣伝を行いました。これらの政策を担っていたのは、文化交流を支える公的機関や学者・文化人でした。本来、社会や権力から自律し、批判的な力を持ちうるはずの「文化」が、外交政策の柱となるというのはどういうことなのでしょうか。

今回のゼミでは、*Auswärtige Kulturpolitik* の目的について、歴史を踏まえながら現状を考察し、またその将来あるべき姿を考えてみたいと思います。対外文化政策が権力政治や他国の支配を支えてきた歴史を批判的にふりかえりつつ、日本やドイツの現在の文化政策 — たとえば、日本の外相が提案する「クール・ジャパン」やヨーロッパ評議会の言語教育政策などについても、考察したいと考えています。

ゼミでは基本的に、小人数グループで、事前に配布されたテキストについてじっくり討論し、その後、議論の内容を全体会で報告してさらに全員で討論します。発言はなるべくドイツ語でできるよう挑戦しますが、ドイツ語に自信がなくて「何か言いたいことがあってもどう言えばいいのかわからない」、あるいは「ドイツ人の発言がよくわからない」といった場合には、日本語も使って発言や理解を助けあうようにしていきます。自由時間には野尻湖や湖畔で水泳、ポート、ジョギング、サイクリング等のスポーツで思いっきり気晴らししながら、ドイツ語での議論漬けとなる充実した5日間を過ごしましょう！ なおゼミの初日に当たる28日(土曜日)の夜には、野尻湖恒例の大花火大会が予定されています。文字通り湖の「ほとり」に立つ「ほとり荘」から眺める花火の迫力は格別です。晴天を祈りつつ、楽しみにすることとしましょう。

なお、ゼミへの参加は、Web 上で **申込みフォーム** から申し込んでください。インターウニのホームページから <http://www.interuni.jp/2007s/index.html> 左欄の Anmeldung (申し込み) をクリックして申込みフォームに入ってください。申し込み後、登録アドレス宛に実行委員会から受け付け確認メールが送られますので、そこでの説明に基づいて、参加費を所定の口座に振り込んでください。(詳細は受付確認メールにてお知らせします。)

楽しく充実したドイツ語漬けの5日間が待っています。さまざまな大学からの参加を期待しています。

2007年6月

(b.w./裏に続く)

## 記

- 日 時： 2007年7月28日(土)～8月1日(水)
- 場 所： 〒389-1303 長野県上水内郡信濃町野尻湖 ほとり荘 Tel: 0262-58-2606
- 参 加 費： 39,000円 (4泊5日の宿泊・食事、テキストを含む。交通費は含みません。)
- 参加資格： ドイツの文化・社会に関心を持ってドイツ語を勉強している学生・院生、および社会人。  
3年程度以上のドイツ語学習歴があることがのぞましい。専攻は問いません。
- 募集人数： 25名程度
- 申込締切： 2007年7月15日(日)  
(それ以降は問い合わせてください。それ以前でも募集人員に達し次第、締め切ります。)
- 申込先： <http://www.interuni.jp/2007s/index.html> の申込みフォームから

- ◆ 上記申込みサイトが使えない場合や、申し込みしたのにメール連絡がない場合、またゼミについての質問がある場合等は、メールで実行委員会宛に連絡してください (nojiri07@interuni.jp)。
- ◆ インターウニについては <http://www.interuni.jp/> を、また、過去のゼミナールについては <http://www.interuni.jp/Sommergeschichte.html> をご参照ください。
- ◆ 携帯から申し込む場合は <https://www.formzu.net/mfgen.ex?ID=P89492155> から。

講 師 (予定)： 相澤啓一 (筑波大学)、Isolde Asai (早稲田大学)、浜崎桂子 (神戸市外国語大学)、Herrad Heselhaus (筑波大学)、 星井牧子 (早稲田大学)、 KIM Hallan (Sungshin Women's University, Seoul) Sven Körber-Abe (早稲田大学)、 齊藤渉 (大阪大学)、 境一三 (慶應義塾大学) ほか

主 催： インターウニ実行委員会 (代表：相澤啓一、浜崎桂子)  
(ホームページ： <http://www.interuni.jp/> 連絡先：nojiri07@interuni.jp)

協 力： Deutscher Akademischer Austauschdienst (ドイツ学術交流会)  
Goethe-Institut (ドイツ文化センター)

	Samstag, 28.7.	Sonntag, 29.7.	Montag, 30.7.	Dienstag, 31.7.	Mittwoch, 1.8.
8.00	Fr ü h s t ü c k				
9.00	Anreise	<b>THEMA: I</b> Textarbeit + Diskussion in Gruppen	<b>THEMA: II</b> Textarbeit + Diskussion in Gruppen	<b>THEMA: III</b> Textarbeit + Diskussion in Gruppen	Evaluation
12.00		M i t t a g e s s e n + P a u s e			
14.00	Einführung	Gruppenarbeit (am Protokoll)	Freier Nachmittag	Gruppenarbeit (am Protokoll)	Nach dem Mittagsessen : Abreise
15.00	Eingangsvortrag Brainstorming	Protokolle der Gruppenarbeit + Diskussion		Protokolle der Gruppenarbeit + Diskussion	
17.00	A b e n d e s s e n + P a u s e				<i>Änderungen vorbehalten</i>
19.00	Grillabend Feuerwerk!!	Abendprogramme	Gruppenarbeit	Schlussfeier	
21.00	!!!?? Kneipe / Nachtruhe ? ? !!!		Plenum : Protokolle + Diskussion		

## **Ausschreibung zum 29. interuniversitäres Sommerseminar für deutsche und japanische Kultur mit dem Thema:**

### **Kulturpolitik — wozu und für wen?**

Das Interuni-Seminar ist ein seit 1979 bestehendes interuniversitäres, interkulturelles und interdisziplinäres Ferienseminar für die japanischen und deutschen Studenten und Professoren von verschiedenen Fächern aus verschiedenen Hochschulen. Es wird dort auch versucht, den Geist des „Inter-Lernens“ zu realisieren, indem man über verschiedene Grenzen von Nation, Kultur, Eigenschaft (Lehrer/Schüler) und Geschlecht hinweg frei diskutiert. Dort wird nicht nur einfach Deutsch gelernt, sondern vor allem über aktuelle Themen auf Deutsch diskutiert. Dieses Jahr werden zum ersten Mal auch Gäste aus Korea eingeladen. Das Interuni-Seminar wird somit zunehmend zum Diskussionsforum der interkulturellen Begegnung mit der Tagungssprache Deutsch.

Das Thema des diesjährigen Interuni-Seminars lautet: **Kulturpolitik — wozu und für wen?**

Auswärtiger Kulturpolitik, die oft als „die dritte Säule der Außenpolitik“ bezeichnet wird, dient als Mitteln für den jeweiligen Staat, um dessen Kultur zu verbreiten und dadurch vom Ausland besser verstanden zu werden. Das deutsche Wort „Auswärtige Kulturpolitik“ wird offiziell mit 对外文化政策 ins Japanische übersetzt, das jedoch nicht sehr geläufig ist. Eher spricht man in diesem Kontext von 文化交流 (Kulturaustausch), und diese Wortwahl dient wohl dazu, die politischen Komponente beim Kulturaustausch herunterzuspielen. Dabei betreibt auch die japanische Außenpolitik durchaus den bewussten „Kulturaustausch“, indem sie im Ausland die japanische Kultur bewusst zu verbreiten versucht und den Japanischunterricht fördert. Wenn wir germanophile Japaner andererseits Deutsch lernen und uns für deutsche Kultur interessieren, so denken wir vielleicht gerne im Sinne der deutschen auswärtigen Kulturpolitik und dieser tatsächlich viel zu verdanken haben.

Historisch gesehen hat jedoch die auswärtige Kulturpolitik nicht immer friedliche Rollen zur gegenseitigen Verständigung gespielt. Es waren gerade die Intentionen, eigene Sprache und Kultur in den fremden Ländern und Gebieten verbreiten zu wollen, die den Kern der Kolonialpolitik ausmachten. Japan hat zum Beispiel bis vor dem Zusammenbruch des japanischen Kaiserreichs 1945 in Taiwan, Korea oder auf den südpazifischen Inseln Japanischunterricht systematisch durchgeführt, und die Nationalsozialisten haben ihre Sprachpolitik in den besetzten Gebieten in Europa betrieben. Es waren damals gerade die Wissenschaftler und Schriftsteller, die diese Politik begrüßt und getragen haben. Oft spricht man von der Autonomie der Kunst, und Kultur kann durchaus gesellschaftskritisch sein. Warum kann die Kultur trotzdem immer die tragende Säule der Außenpolitik sein?

Im 29. Interuni-Sommerseminar wollen wir über das Thema „Auswärtige Kulturpolitik“ aus verschiedenen Perspektiven diskutieren: Welche Funktionen sie historisch gehabt hat, wozu und wem sie dient, wie sie jetzt aussieht und wie sie in Zukunft aussehen soll. Die Geschichte der Symbiose zwischen Kultur und Macht im Zeitalter des Kolonialismus wird durchaus kritisch überprüft werden, während die neue Gesichter der auswärtigen Kulturpolitik vorurteilslos beleuchtet werden sollen: Stichworte dazu wären z.B. „Cool Japan!“ oder „Sprachenpolitik“ durch Europäischen Rat.

Im Seminar werden wir zunächst in 3 Gruppen arbeiten, in denen die knapp 10 Studenten anhand der Texte diskutieren und ein Protokoll herstellen. Im anschließenden Plenum werden alle Teilnehmer aufgrund der Protokolle gemeinsam diskutieren. Die Tagungssprache ist im Prinzip Deutsch. Allerdings wird den Studenten immer geholfen, die sprachliche Schwierigkeiten beim Hören, Verstehen oder Ausdrücken haben. Wenn man diskussionsmüde wird, so hat man in der Freizeit hervorragende Möglichkeiten zur Abwechslung auf und an dem Nojiri-Ko-See. Schwimmen, Joggen, Radfahren usw.

Am Tag der Einreise, am Samstag, 28. Juli, ist übrigens die große Feuerwerk-Veranstaltung auf dem Nojiri-Ko-See vorgesehen, die man direkt vom Hotel aus genießen kann. Hoffen wir, dass das Wetter mitmacht!

Das Anmeldeformular zum Interuni-Seminar finden Sie unter:

<https://www.formzu.net/fgen.ex?ID=P47005551>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf die heißen Diskussionen in den 5 Tagen am Nojiri-See!

Das Interuni-Seminar findet vom Samstag **28.7.** bis zum Mittwoch **1.8.2007** im **Hotoriso**-Hotel (〒389-1303 長野県上水内郡信濃町野尻湖 ほとり荘 Tel: 0262-58-2606) statt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte beim Organisationskomitee unter: [nojiri07@gj9.so-net.ne.jp](mailto:nojiri07@gj9.so-net.ne.jp)

Ihr Organisationskomitee des Interuni-Seminars

(gez. AIZAWA Keiichi, HAMAZAKI Keiko)